

Hygiene-Maßnahmen der Volkshochschule Sachsenwald

Das Hygiene-Konzept der VHS Sachsenwald soll die Gefahr einer Ansteckung mit SARS-CoV2-Virus im Rahmen von VHS-Veranstaltungen minimieren. Die Maßnahmen bilden die Vorgaben und Empfehlungen der jeweils gültigen Ersatzverkündung der Landesverordnung zur Bekämpfung des Coronavirus SARS-CoV-2 ab. Die aktuelle [Verordnung](#) können Sie [hier](#) einsehen.

1. Für alle VHS-Veranstaltungen gilt

- Die *Kursleiter:innen* werden über das Hygiene-Konzept unterrichtet und verpflichtet, es den *Teilnehmer:innen* zu Beginn der ersten Unterrichtsstunde vorzustellen, zu erklären und auf die Einhaltung zu achten.
- Das Hygiene-Konzept wird auf der VHS-Homepage veröffentlicht.
- Teilnehmer:innen und Kursleiter:innen müssen die allgemeinen Regeln zu Husten- und Niesetikette einhalten.
- Allen Teilnehmer:innen und Kursleiter:innen empfehlen wir, geeignete Mund-Nasen-Bedeckungen zu tragen
- Alle Teilnehmer:innen und Kursleiter:innen sind dazu verpflichtet, während des Kurses sensibel mit Ansteckungsrisiken umzugehen und eventuelle unterschiedliche Auffassungen im Konsens zu lösen.
- *Kursleiter:innen* und *Teilnehmer:innen* sind verpflichtet, sich an das Hygiene-Konzept zu halten. Ein Verstoß kann zum Ausschluss aus VHS-Veranstaltungen führen

2. Für Veranstaltungen im VHS-Haus gilt

Für das VHS-Haus und die einzelnen Räume gilt:

- Im Gebäude sind zahlreiche Hinweisplakate zu den Husten- und Niesetiketten, zur Maskenempfehlung, zu Desinfektionsmöglichkeiten und zum regelmäßigen Lüften angebracht.
- Die Hausmeister kontrollieren die tägliche Reinigung. Sie lüften täglich die Unterrichtsräume, Flure und Aufenthaltsbereiche.

3. Für Veranstaltungen außerhalb des VHS-Hauses

Die VHS vergewissert sich, dass in Räumen von Dritten eine regelmäßige Reinigung stattfindet und Desinfektionsmöglichkeiten bereitstehen.